



GESCHÄFTSBERICHT

2014

Die EnerCom Kirchberg AG leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Gemeinde.



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER

Das schnelle Leben macht uns ganz konfus. Eine Flut an Daten und neuen sozialen Kontakten bricht über uns herein. Immer mehr Möglichkeiten haben wir, unsere Lieblingsservices und -produkte aus der ganzen Welt zu beziehen. Auf Knopfdruck. Zum besten Preis. Ich schätze die neuen Möglichkeiten, dennoch überfordern mich zuweilen Tempo und Menge. Aber Wahlfreiheit ist gut, solange sie uns nicht anderswo wieder einschränkt.

Die EnerCom Kirchberg AG ist ein Unternehmen hier im Ort, in Kirchberg. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EnerCom Kirchberg AG setzen sich Tag für Tag dafür ein, dass Sie Energie- und Kommunikationsdienstleistungen von höchster Qualität erhalten. Unterbruchsfrei. Störungsfrei.

Strom ist für Private, das Gewerbe und die Industrie lebenswichtig. Schnelle Datenleitungen sind als Nabelschnur in die virtuelle Welt unverzichtbar. Für Informationen, Unterhaltung, aber auch als Grundlage für ganz neue Geschäftsmodelle sowie neue Arbeitsformen wie Home Office.

Es ist gut, jemanden in der Nähe zu wissen, der mit seinem Gesicht und seinem Händedruck für seinen Anspruch an die höchste Qualität einsteht, der auftretende Fehler und Schäden umgehend behebt. Wir von der EnerCom Kirchberg AG planen unser Strom- und Datennetz langfristig. Wir beziehen dabei das Wachstum unserer Gemeinde und der Region mit ein, bewerten nationale und internationale Entwicklungen der Energiebranche und lassen unsere Überlegungen in die EnerCom Kirchberg AG einfließen. Dabei trennen wir das Machbare vom Wünschbaren, setzen unsere Mittel sorgfältig ein. So sind Sie stets sicher versorgt. Von einem Unternehmen Ihres Wohn- und Arbeitsortes, mit Arbeitsplätzen und Wertschöpfung hier in Kirchberg, stets Ihren Interessen statt den Interessen von Shareholders verpflichtet.

Auch im Geschäftsjahr 2014 haben wir uns umsichtig weiterentwickelt. Davon zeugt dieser Geschäftsbericht.

Alfred Bütikofer

Präsident des Verwaltungsrats
der EnerCom Kirchberg AG



DIE ORGANISATION

VERWALTUNGSRAT		IM AMT SEIT
Alfred Bütikofer, Herzogenbuchsee	Präsident	1. Juli 2010
Martin Bürgi, Kirchberg	Vizepräsident	1. Juli 2001
Andreas Iseli, Wangen a/A	Mitglied	1. Juli 2011
Silvano Gauch, Feldbrunnen	Mitglied	1. Juli 2013
Marianne Nyffenegger, Kirchberg	Mitglied	1. Juli 2013
REVISIONSSTELLE		
Dr. Röthlisberger AG, Bern		1. Dezember 2014
BETRIEBSLEITUNG		
Beat Wyss, Kirchberg		1. Oktober 2001
SEKRETARIAT/BUCHHALTUNG		
Patrizia Jörg-Dörig, Kirchberg, 60 %		1. Juni 2008
Andrea Perren, Kirchberg, 20 %		1. März 2012



DAS HAUPTZIEL ERREICHT.
NEUE HERAUSFORDERUNGEN
STEHEN BEVOR.



Kirchberg zwischen Tradition (oben die Mühle Aebi) und Moderne (unten die Sporthalle Grossmatt). Die EnerCom Kirchberg AG vollzieht den Wandel mit.

Die EnerCom Kirchberg AG hat sich im Geschäftsjahr 2014 weiterentwickelt. Sie hat in einem herausforderungsreichen Marktumfeld wiederum gute Arbeit geleistet. Der Stromabsatz ist aufgrund eines milden Winters leicht gefallen.

Der Stromabsatz ging zurück. Im Bereich Telekommunikation und Digital-TV war die Konkurrenz durch die grossen Marktplayer zum ersten Mal spürbar. Die EnerCom Kirchberg AG hat deshalb 2014 mit den Vorarbeiten zur Umstellung ihrer Angebote begonnen, zumal 2015 die analogen Kanäle abgeschaltet werden und der Bandbreitenbedarf weiter ansteigt.

Die EnerCom Kirchberg AG erreichte einmal mehr ihr Hauptziel: eine praktisch unterbruchsfreie Grundversorgung der Kunden in Kirchberg mit elektrischer Energie. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Stromnetz der EnerCom Kirchberg AG befindet sich in einem tadellosen Zustand.

Der Stromabsatz sank aufgrund der Witterungsbedingungen im Winter 2013/2014 um 5,82 % auf 27 334 798 kWh (Vorjahr: 29,02 Mio. kWh), zumal auch keine neuen grösseren Stromverbraucher aus Industrie und Gewerbe zu verzeichnen waren. Digital-TV, Internet und Telefonie werden immer beliebter (plus 50873 Franken). Der Jahresgewinn fällt mit 395 008.99 Franken leicht höher aus als im Vorjahr (371 860 Franken).

Weitere Anstrengungen und verschiedene Effizienzsteigerungen auf operativer Ebene hatten einen grossen Anteil am guten Resultat der EnerCom Kirchberg AG. Regulierungen und gesetzliche Vorgaben nahmen auch 2014 weiter zu. Das Geschäftsjahr kann als Übergangsjahr bezeichnet werden, in dem die Weichen für die weitere Entwicklung gestellt wurden. So wurden die Arbeiten an einer neuen Website aufgenommen. Sie soll Kundinnen und Kunden zahlreiche Services anbieten wie etwa eine Übersicht über den Verbrauch und die aktuellen Rechnungen.

Nach umfangreichen Arbeiten in den Vorjahren konnte nun endlich das Dossier «Neue Trafostation im Dorfzentrum» geschlossen werden. Sie ist seit 2013 in Betrieb und stärkt die Versorgungssicherheit und damit die Gemeinde, welche künftiges Wachstum mit Strom zu konkurrenzfähigen Preisen unterstützen kann.

Zudem kann die EnerCom Kirchberg AG die Gemeinde dank der Anschaffung einer neuen Hebebühne noch besser bei der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf die sparsame LED-Technologie unterstützen.

Neu wurde die Photovoltaikanlage der EnerCom Kirchberg AG auf dem Dach des Magazinbaus in Betrieb genommen. Sie leistet 6,9 Kilowattstunden und erlaubt uns, mit Solarenergie Erfahrungen zu sammeln. Seriöse Grundlagen sind uns wichtiger, als blind einem Trend zu folgen, der sich für unsere Kunden und die Umwelt womöglich nicht rechnet: Auch im Geschäftsjahr 2014 nutzten unsere Kunden die Möglichkeit kaum, ihr Stromprodukt vom Standardprodukt Blaustrom (Wasserkraft) auf Gelb- (Solarenergie) oder Graustrom (konventionelle Produktion) umzustellen. Nur ganz wenige Kundinnen und Kunden wählten neu Solarstrom. Ihr Anteil machte nur 1 % aus.

JAHRESGEWINN

395 009

Franken (gerundet). Er ist leicht höher als im Vorjahr.

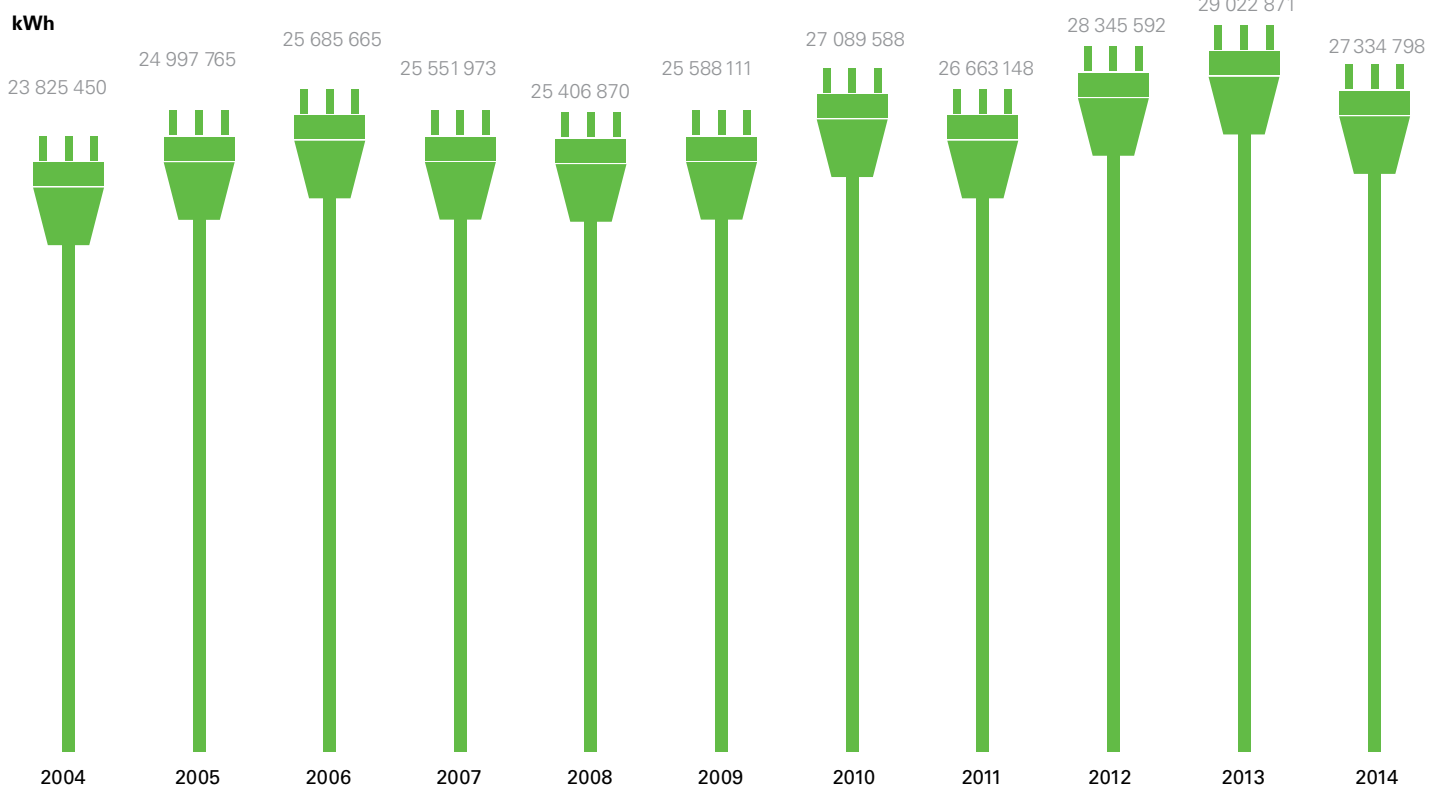
KIRCHBERG VERBRAUCHT

27 334 798

Netznutzung in kWh der EnerCom Kirchberg AG 2014

DIE KENNZAHLEN DER ENERCOM KIRCHBERG AG IM JAHR 2014

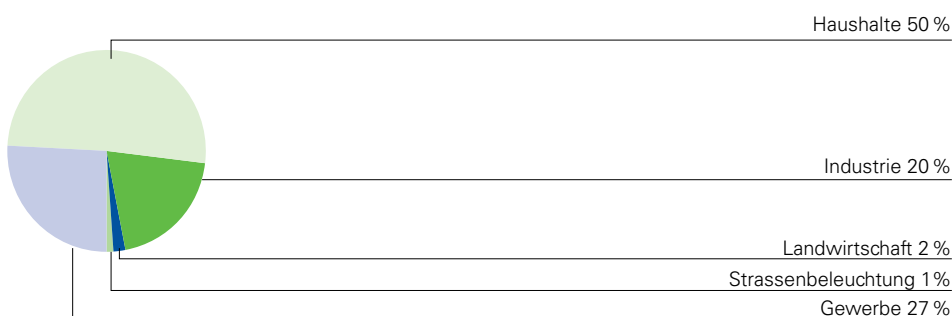
NETZNUTZUNG IM VERSORGUNGSGBIET



Im Geschäftsjahr 2014 wurde 5,82% weniger Strom eingekauft. Mit 27,3 Mio. kWh wurden 1,69 Mio. kWh weniger Energie eingekauft als im Vorjahr. Grund waren die sehr milden Temperaturen des Winters. Die Rücklieferer (Wasser, Biogas, Sonne) ohne kosten-

deckende Einspeisevergütung (KEV) haben im Jahr 2014 eine Energieproduktion von 1 571 244 kWh erreicht. Dies entspricht einem Anteil von 5,75% des Gesamtenergieverbrauchs. Die KEV-berechtigten Anlagen (11) haben im Berichtsjahr 384 646 kWh Energie produziert.

DIE KUNDENGRUPPEN



Der Absatz der verschiedenen Kundengruppen hat sich im Vergleich zur Vorjahresperiode als stabil erwiesen. Der Gewerbeanteil nahm leicht ab, während der Industrieanteil leicht zunahm.

Erfolgsrechnung (CHF)	2014	%	2013	%
Erträge Strom und Netz	3 984 679.70		4 445 585.40	
Erträge Swissgrid/KEV/Gemeinde/Markenbeitrag	570 113.20		475 581.05	
Erträge Kommunikation	1 096 419.85		1 045 546.80	
Anschlussgebühren	83 152.30		89 362.60	
Erlösminderungen	-8 066.93		-24 443.85	
Mahnspesen	16 524.25		0.00	
Auflösungsraten Netzkostenbeiträge/Anschlüsse	43 638.50		40 616.30	
Total Betriebsertrag	5 786 460.87	100,00	6 072 248.30	100,00
Beschaffungsaufwand Strom	-2 639 452.10		-3 067 018.80	
Abgaben Swissgrid/KEV/Gemeinde	-609 083.90		-465 081.75	
Beschaffungsaufwand Kommunikation	-672 031.00		-608 658.35	
Aufwand für Drittleistungen inkl. Unterhalt	-229 309.70		-257 047.40	
Total Beschaffungsaufwand	-4 149 876.70	-71,72	-4 397 806.30	-72,42
Bruttogewinn	1 636 584.17	28,28	1 674 442.00	27,58
Personalaufwand	-280 412.15	-4,85	-273 000.55	-4,50
Raumaufwand	-27 314.45	-0,47	-23 952.00	-0,39
Fahrzeugaufwand	-5 835.55	-0,10	-5 541.45	-0,09
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-45 398.00	-0,78	-53 382.80	-0,88
Energie- und Entsorgungsaufwand	-1 255.35	-0,02	-1 190.45	-0,02
Verwaltungsaufwand	-152 321.05	-2,63	-148 309.90	-2,44
Werbeaufwand	-12 234.05	-0,21	-5 610.05	-0,09
Betriebsgewinn vor Zinsen und Abschreibungen	1 111 813.57	19,21	1 163 454.80	19,16
Finanzertrag	1 553.04	0,03	3 723.96	0,06
Finanzaufwand	-9 548.09	-0,17	-10 900.47	-0,18
Finanzerfolg	-7 995.05	-0,14	-7 176.51	-0,12
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	1 103 818.52	19,08	1 156 278.29	19,04
Abschreibungen	-632 996.23	-10,94	-618 440.14	-10,18
Betriebsgewinn	470 822.29	8,14	537 838.15	8,86
Betriebsfremder Erfolg	6 342.55	0,11	5 543.50	0,09
Ausserordentlicher Erfolg	-46 069.80	-0,80	-119 932.73	-1,98
Unternehmensgewinn vor Steuern	431 095.04	7,45	423 448.92	6,97
Steuern	-36 086.05	-0,62	-51 588.60	-0,85
Unternehmensgewinn	395 008.99	6,83	371 860.32	6,12

Bilanz per 31. Dezember (CHF)	2014	%	2013	%
Aktiven				
Immobilien Sachanlagen				
Elektrizitätsversorgung	3 259 002.00	48,18	3 450 002.00	49,98
Kabel- + TV-Versorgung (KTV)	277 000.00	4,09	378 500.00	5,48
Liegenschaften	88 000.00	1,30	1.00	0,00
Bewegliche Sachanlagen				
Mobiliar + Einrichtungen	1.00	0,00	1.00	0,00
Büromaschinen + EDV	3.00	0,00	3.00	0,00
Fahrzeuge	36 000.00	0,53	44 000.00	0,64
Finanzanlagen				
Wertschriften	20 300.00	0,30	20 300.00	0,29
Immaterielle Anlagen	1.00	0,00	1.00	0,00
Total Anlagevermögen	3 680 307.00	54,41	3 892 808.00	56,39
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
gegenüber Dritten	1 223 349.20	18,08	1 363 420.72	19,75
gegenüber Aktionären	111 851.95	1,65	55 742.85	0,81
Übrige Forderungen				
gegenüber Dritten	3 578.06	0,05	2 763.78	0,04
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	55 147.25	0,71	106 156.30	1,54
Flüssige Mittel	1 690 244.43	25,09	1 482 370.80	21,47
Total Umlaufvermögen	3 084 170.89	45,59	3 010 454.45	43,61
Total Aktiven	6 764 477.89	100,00	6 903 262.45	100,00
Passiven				
Aktienkapital	3 500 000.00	51,74	3 500 000.00	50,70
Gesetzliche Reserven	141 400.00	2,09	116 400.00	1,69
Bilanzgewinn	748 830.59	11,07	588 821.60	8,53
Total Eigenkapital	4 390 230.59	64,90	4 205 221.60	60,92
Langfristige Verbindlichkeiten				
gegenüber Dritten	0.00	0,00	250 000.00	3,62
Total langfristiges Fremdkapital	0.00	0,00	250 000.00	3,62
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
gegenüber Dritten	864 965.45	12,97	1 032 328.55	14,95
gegenüber Aktionären	245.75	0,00	1 157.10	0,02
Netzkostenbeiträge/-anschlüsse Energie	1 026 453.90	15,17	953 622.40	13,81
Netzkostenbeiträge/-anschlüsse KTV	6 654.50	0,10	17 346.60	0,25
Vorauszahlungen von Kunden	12 179.70	0,18	6 010.00	0,09
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	463 748.00	6,86	437 576.20	6,34
Total kurzfristiges Fremdkapital	2 374 247.30	35,10	2 448 040.85	35,46
Total Fremdkapital	2 374 247.30	35,10	2 698 040.85	39,08
Total Passiven	6 764 477.89	100,00	6 903 262.45	100,00

Anhang der Jahresrechnung 2014 (CHF)

Angaben gemäss Art. 663b OR

	31.12.2014	31.12.2013
Brandversicherungswerte der Sachanlagen		
Immobilien (Transformatorstationen)	1 559 000.00	1 218 700.00
Leitungsnetze Elektrizität und Fernsehen	11 000 000.00	11 000 000.00
Bewegliche Anlagen	100 000.00	100 000.00

Angaben über die Durchführung der Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

**Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes
per 31. Dezember 2014 (CHF)**

31.12.2014

31.12.2013

Fortschreibung des Bilanzgewinnes

Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres	588 821.60	451 961.28
Dividendenausschüttung	210 000.00	210 000.00
Zuweisung an gesetzliche Reserven	25 000.00	25 000.00
Jahresgewinn	395 008.99	371 860.32
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	748 830.59	588 821.60

Antrag des Verwaltungsrates

Dividendenausschüttung	210 000.00	210 000.00
Zuweisung an gesetzliche Reserven	25 000.00	25 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	513 830.59	353 821.60
Bilanzgewinn	748 830.59	588 821.60

RÖTHLISBERGER



Dr. Rötthlisberger AG
Schönburgstrasse 41
Postfach 512
3000 Bern 25
T +41 (0)31 336 14 14
roethlisbergerag.ch

Partnergemeinschaft

G+S Treuhand AG 
Muri b. Bern

Mitglied der TREUHAND KAMMER



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

EnerCom Kirchberg AG, Kirchberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EnerCom Kirchberg AG für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 21. März 2014 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 31. März 2015 ju/kz
133200RB_eR_2014_lose

Dr. Rötthlisberger AG



Romano Jungo
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Fabio Krieger
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte

- Bilanzsumme: CHF 6'764'477.89
- Jahresgewinn: CHF 395'008.99



EnerCom Kirchberg AG

Beundenweg 2
3422 Kirchberg

Tel. 034 447 40 00
Fax 034 447 40 09